

RUDOLF SCHNACKENBURG

DIE PERSON JESU CHRISTI  
IM SPIEGEL  
DER VIER EVANGELIEN

HERDER  
FREIBURG • BASEL • WIEN

# Inhalt

## Vorwort

### ERSTES KAPITEL GLAUBE UND GESCHICHTE

1. Jesus von Nazaret-Jesus Christus. . . . .	12
2. Das Evangelium. . . . .	20
3. Das „viergestaltige Evangelium“. . . . .	24

### ZWEITES KAPITEL MARKUS

<i>I. Die Beschreibung der Tätigkeit Jesu. . . . .</i>	<i>28</i>
1. Die Verkündigung Jesu. . . . .	28
2. Das Lehren Jesu. . . . .	31
3. Krankenheilungen und Dämonenbannungen. . . . .	36
4. Machttaten und Epiphanien. . . . .	41
5. Konfrontationen und Konflikte. . . . .	45
6. Der Leidens-und Todesweg Jesu. . . . .	52
<i>II. Würdebezeichnungen und Titel Jesu. . . . .</i>	<i>58</i>
1. Der Sohn Gottes. . . . .	58
2. Der Menschensohn. . . . .	66
3. Andere Würdebezeichnungen Jesu. . . . .	75
4. Das sogenannte Messiasgeheimnis. . . . .	80

### DRITTES KAPITEL MATTHÄUS

<i>I. Die Geschichte Jesu, wie sie Matthäus erzählt. . . . .</i>	<i>91</i>
1. Der mit Markus verglichen größere Rahmen der Geschichte Jesu bei Matthäus. . . . .	91

## Inhalt

2. Der Juden- und heidenchristliche Horizont der Geschichte Jesu . . . . .	102
3. Die Kirche als Raum des Fortwirkens Jesu . . . . .	108
//. <i>Das Bild Jesu Christi im Matthäusevangelium</i> . . . . .	115
1. Christologische Prädikate für Jesus . . . . .	115
2. Der Erfüller alttestamentlicher Vorhersagen und Verheißungen . . . . .	127
3- Der Gottgesandte, der eine neue und größere Gerechtigkeit fordert . . . . .	134

## VIERTES KAPITEL LUKAS

I. <i>Die grundlegende Sicht</i> . . . . .	155
1. Der in der Kraft des heiligen Geistes Gesandte Gottes . . . . .	155
2. Der Verkündiger des Evangeliums der Gnade . . . . .	161
3. Der den Juden und Griechen vorgestellte Retter, Messias und Herr . . . . .	167
4. Der durch Tod und Auferstehung zu Gott gelangte erhöhte Herr . . . . .	176
5. Der Wegführer zum Heil . . . . .	185
6. Der wiederkommende Herr . . . . .	194
//. <i>Einzelne Züge</i> . . . . .	205
1. Die Menschlichkeit Jesu . . . . .	205
2. Der Einsatz Jesu für die Armen und Elenden . . . . .	215
3. Jesu Zuwendung zu den Frauen . . . . .	224
4. Der betende Jesus . . . . .	236

## FÜNFTES KAPITEL JOHANNES

I. <i>Zugang zum Johannesevangelium und seiner Christologie</i> . . . . .	246
1. Der geschichtliche Horizont . . . . .	248
2. Das Johannesevangelium als Evangeliumsschrift . . . . .	254
3. Zum Aufbau des Johannesevangeliums . . . . .	257
4. Das johanneische Christusbild im Vergleich mit den synoptischen Evangelien . . . . .	269

5. Hermeneutischer Zugang zum Johanneischen Christus- bild . . . . .	272
//. <i>Einzelaussagen der johanneischen Christologie.</i> . . . . .	277
1. Der Gesandte . . . . .	277
2. Der mit seinem Vater verbundene Sohn. . . . .	283
3. Der aus dem Himmel herabgestiegene und dorthin wieder aufsteigende Menschensohn . . . . .	288
4. Der eschatologische Prophet . . . . .	301
5. Das Lamm Gottes. . . . .	307
6. Der präexistente und menschengewordene Logos. . . . .	315

•\*           SECHSTES KAPITEL  
              DAS VIERGESTALTIGE EVANGELIUM  
              ALS VIELFÄLTIGES UND DOCH EINHEITLICHES  
              CHRISTUSZEUGNIS

/ . <i>Ein unterschiedliches Bild von Jesus Christus.</i> . . . . .	327
1. Das Bild in den Evangelien . . . . .	327
2. Veränderungen des markinischen Jesusbildes bei Mat- thäus . . . . .	330
3. Das lukanische Jesusbild im Vergleich mit Markus und Matthäus. . . . .	334
4. Der Überschnitt zur johanneischen Christologie. . . . .	338
// . <i>Das den verschiedenen Entwürfen zugrundeliegende einheitli-         che Glaubensbild von Jesus Christus.</i> . . . . .	340
1. Die Überzeugung von Jesus dem Messias. . . . .	340
2. Der Glaube an Jesus, den Sohn Gottes. . . . .	341
3. Jesus der Heilsbringer. . . . .	344
4. Der ganz Andere, der unter den Menschen Gott und seine Hoheit Bezeugende. . . . .	345
/// . <i>Das Glaubensbild der Evangelisten von Jesus Christus im Ver-         hältnis zum geschichtlichen Jesus von Nazaret.</i> . . . . .	348
Ausblick . . . . .	355